

2000 in Pankow geboren

Studium der Politikwissenschaft (B.A.) und Jura in Berlin

Berufserfahrung als Nachhilfelehrer, Eisverkäufer und persönlicher Mitarbeiter im parlamentarischen Betrieb

#### Grünes Engagement

Mitglied seit 2019 in der GJ und bei B90/GRN

seit 2020 div. Delegationen zu Parteitagen

2021 jüngstes Mitglied der BVV Pankow (Kommunalparlament)

Sprecher für Sozial- Gesundheits-Mieten- und Wohnungspolitik

Bis 2024 Ausschussvorsitzender des Gleichstellungs- und Beteiligungsausschusses BVV Pankow

2022-24 Fraktionsvorstand Grüne Fraktion Pankow

Seit 2023 Mitglied im Landesvorstand B90/GRN Berlin

2024 jüngster Kandidat zum Europäischen Parlament bei B90/GRN Deutschland

2025 Programmgruppe zum Pankower Wahlprogramm

Teil der Facharbeitsgruppe zu den Themen Soziales, Wohnen und Inneres zum Berliner Wahlprogramm 2026

Neumitgliederbeauftragter B90/ GRN Berlin im Landesvorstand

#### Liebe Bündnisgrüne in Pankow,

Berlin und Pankow, das war und ist **für mich immer Zuhause**. Ein Zuhause, in dem Vielfalt gelebte Realität ist, in dem jeder Mensch seinen eigenen Lebensentwurf verwirklichen kann. Berlin hat mir gezeigt, dass eine Gesellschaft nur funktioniert, wenn alle Menschen, egal woher sie kommen, was sie glauben oder wen sie lieben, die Freiheit haben, sicher und selbstbestimmt ihren eigenen Lebensweg zu gehen. Dieses Berlin, das für Zusammenhalt und Vielfalt steht, wird vom schwarz-roten Senat kaputtgespart. Von einer Politik, die vergisst, was unsere Stadt stark macht.

## Verwurzelt im Osten – geprägt von Vielfalt und Aufstieg

Mein Name ist Can Diego Aru. Seit mehr als sechs Jahren bin ich Mitglied unserer Partei und habe mit euch viele Wahlkämpfe in ganz Pankow bestritten, egal ob vor dem verschneiten Antonplatz oder am sonnigen S-Bahnhof Prenzlauer Allee. Geboren und aufgewachsen bin ich in Pankow, Weißensee und Blankenburg, ich bin hier tief verwurzelt und hier bin ich zur Schule gegangen, habe Fußball im Verein gespielt, in meiner Kirchengemeinde Weißensee Verantwortung übernommen und bin politisch geworden. Ich weiß, wie es ist, sich seinen Platz erst erkämpfen zu müssen. Als migrantisches Kind im Osten Berlins aufzuwachsen war nicht immer leicht. Meine Familie war oft die Einzige, die so aussah oder so hieß. Meine Großeltern und Eltern kamen aus der Türkei nach Deutschland – mit wenig, aber mit Hoffnung und dem Versprechen, dass es die nächste Generation einmal besser haben würde. Ich bin auch ein Arbeiterkind: Meine Mutter arbeitet als Erzieherin, mein Vater mit Hauptschulabschluss am Fließband und als Botenfahrer. Wir hatten nie viel, Nachhilfe war nicht drin, und wir lebten zu fünft in einer zu kleinen Wohnung. Ich weiß, wie es ist, wenn der Kühlschrank am Monatsende leer ist, wenn die Großeltern nach jahrzehntelanger harter Arbeit Deutschland verlassen müssen, weil das Leben hier zu teuer geworden ist, oder wenn die eigene Schwester ihre Abifahrt nur mit geliehenem Geld bestreiten kann. Als Erster in meiner Familie habe ich Abitur gemacht und **studiert.** Das war kein selbstverständlicher Weg, sondern einer voller Hürden. Auch als queerer Mensch weiß ich, wie sehr man bis heute um Respekt und Sicherheit kämpfen muss. Gerade jetzt, wo queerfeindliche Übergriffe selbst in Pankow wieder zunehmen. Dass ich mich nicht immer selbstverständlich sicher fühlen kann, zeigt, warum Politik für Vielfalt, Teilhabe und gleiche Chancen so wichtig bleibt.



2000 in Pankow geboren

Studium der Politikwissenschaft (B.A.) und Jura in Berlin

Berufserfahrung als Nachhilfelehrer, Eisverkäufer und persönlicher Mitarbeiter im parlamentarischen Betrieb

#### Grünes Engagement

Mitglied seit 2019 in der GJ und bei B90/GRN

seit 2020 div. Delegationen zu Parteitagen

2021 jüngstes Mitglied der BVV Pankow (Kommunalparlament)

Sprecher für Sozial- Gesundheits-Mieten- und Wohnungspolitik

Bis 2024 Ausschussvorsitzender des Gleichstellungs- und Beteiligungsausschusses BVV Pankow

2022-24 Fraktionsvorstand Grüne Fraktion Pankow

Seit 2023 Mitglied im Landesvorstand B90/GRN Berlin

2024 jüngster Kandidat zum Europäischen Parlament bei B90/GRN Deutschland

2025 Programmgruppe zum Pankower Wahlprogramm

Teil der Facharbeitsgruppe zu den Themen Soziales, Wohnen und Inneres zum Berliner Wahlprogramm 2026

Neumitgliederbeauftragter B90/ GRN Berlin im Landesvorstand

## Für Politik, die bei den Menschen ansetzt

Meine persönliche Geschichte ist bis heute mein Antrieb für eine Politik, die Vielfalt schützt, Teilhabe ermöglicht und gleiche Chancen schafft. Was als Haltung begann, ist längst zu konkretem Handeln geworden: Seit 2021 darf ich als jüngster Bezirksverordneter in der BVV Pankow Sozial- und Wohnungs- und Mietenpolitik gestalten. Das ist oft kleinteilig, manchmal zäh – aber es ist Politik, die direkt bei den Menschen ansetzt. Durch meine Arbeit in der BVV kenne ich die soziale Infrastruktur und die Trägerlandschaft in Pankow sehr genau. Von den Jugendhilfeträgern bis zu den Stadtteilzentren und Initiativen, die täglich daran arbeiten, Menschen zu unterstützen und Teilhabe zu ermöglichen. Ob im Einsatz gegen Kinder- und Familienarmut, Gleichstellungsprojekte, den Erhalt sozialer Infrastruktur oder bezahlbaren Wohnraum. Ich setze mich seit Jahren dafür ein, dass niemand in Pankow zurückgelassen wird. Mir ist wichtig, dass Vielfalt und soziale Gerechtigkeit in Pankow nicht nur Themen auf dem Papier bleiben, sondern konkret gelebt werden. Beispielsweise durch bessere Strukturen für queere Sichtbarkeit, wirksamen Schutz vor häuslicher Gewalt, Armutsprävention und starke soziale Angebote. Gemeinsam mit vielen Engagierten konnten wir Projekte sichern, die zeigen, wie Zusammenhalt vor Ort entsteht. Etwa den Straßenfeger, den Weißenseer Kultursommer oder Nachbarschaftstreffpunkte. Ich habe mich dafür eingesetzt, dass Pankow ein sozial gerechter, inklusiver und lebenswerter Bezirk bleibt, z.B. mit barrierefreien Gebäuden, sicheren Jugendorten und geschützten queeren Wohnprojekten, wie dem Tutenhaus. Die Einrichtung einer festen Stelle für einen Queerbeauftragten war dabei ein wichtiger Schritt, um Gleichstellung dauerhaft zu verankern. Denn **soziale Politik beginnt vor Ort.** Dort, wo Menschen leben, arbeiten und Unterstützung brauchen. Aber sie muss auf Landesebene entschieden und abgesichert werden. Deshalb will ich meine Arbeit im Abgeordnetenhaus fortsetzen: weil Chancengerechtigkeit nicht dem Zufall überlassen werden darf. Für mich bedeutet Chancengerechtigkeit nicht nur Startbedingungen, sondern die Freiheit, das selbstbestimmt gestalten zu können, unabhängig von Herkunft, Einkommen oder Lebensweise. Wir müssen die richtigen Hebel dort bewegen, wo sie wirklich Wirkung entfalten. Für ein soziales Berlin, das Chancen schafft und niemanden zurücklässt. Und einen Sozialstaat, der nicht nur auffängt, sondern stärkt - als Sprungbrett in dieses selbstbestimmte Leben.



2000 in Pankow geboren

Studium der Politikwissenschaft (B.A.) und Jura in Berlin

Berufserfahrung als Nachhilfelehrer, Eisverkäufer und persönlicher Mitarbeiter im parlamentarischen Betrieb

### Grünes Engagement

Mitglied seit 2019 in der GJ und bei B90/GRN

seit 2020 div. Delegationen zu Parteitagen

2021 jüngstes Mitglied der BVV Pankow (Kommunalparlament)

Sprecher für Sozial- Gesundheits-Mieten- und Wohnungspolitik

Bis 2024 Ausschussvorsitzender des Gleichstellungs- und Beteiligungsausschusses BVV Pankow

2022-24 Fraktionsvorstand Grüne Fraktion Pankow

Seit 2023 Mitglied im Landesvorstand B90/GRN Berlin

2024 jüngster Kandidat zum Europäischen Parlament bei B90/GRN Deutschland

2025 Programmgruppe zum Pankower Wahlprogramm

Teil der Facharbeitsgruppe zu den Themen Soziales, Wohnen und Inneres zum Berliner Wahlprogramm 2026

Neumitgliederbeauftragter B90/ GRN Berlin im Landesvorstand

# Für ein soziales Berlin,

## das Chancen schafft und alle mitnimmt

Fast jedes dritte Kind in Berlin wächst in Armut auf, viele Rentner\*innen müssen arbeiten, um über die Runden zu kommen und Familien haben Sorge, den nächsten Einkauf nicht mehr bezahlen zu können.

Armut betrifft uns alle, direkt oder indirekt. Deshalb setze ich mich für ein Berlin ein, das niemanden zurücklässt. Mit schneller Unterstützung statt bürokratischer Hürden, mit stabil finanzierter sozialer Infrastruktur und echten Chancen für alle Generationen. Wir brauchen eine Sozialpolitik, die stärkt statt verwaltet. Mit digitalen One-Stop-Ämtern, automatischen Leistungen ab Geburt, besserer Schuldnerberatung und einem berlinweiten Sozialraum-Programm für starke Nachbarschaften. Stadtteilzentren, Freizeithäuser und Bibliotheken sind Orte des Zusammenkommens. Sie müssen verlässlich gesichert bleiben.

Niemand soll in Berlin ohne Zuhause leben müssen. Deshalb will ich Wohnungslosigkeit mit Housing First konsequent bekämpfen, Zwangsräumungen vermeiden und die sozialen Wohnhilfen stärken. Prävention statt Verdrängung, damit Menschen gar nicht erst auf der Straße landen.

Wohnen ist die soziale Frage unserer Zeit. Ich will, dass Mieter\*innen endlich spürbar entlastet werden. Durch ein starkes Bezahlbare-Mieten-Gesetz, konsequente Kontrolle von Leerstand und Zweckentfremdung und eine wirksame Mietpreisbremse. Wir müssen Genossenschaften und landeseigene Wohnungsunternehmen stärken, damit sie mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen und langfristig sichern können. Denn Wohnen ist mehr als ein Dach über dem Kopf - es bedeutet Würde, Sicherheit und Zuhause.





2000 in Pankow geboren

Studium der Politikwissenschaft (B.A.) und Jura in Berlin

Berufserfahrung als Nachhilfelehrer, Eisverkäufer und persönlicher Mitarbeiter im parlamentarischen Betrieb

#### Grünes Engagement

Mitglied seit 2019 in der GJ und bei B90/GRN

seit 2020 div. Delegationen zu Parteitagen

2021 jüngstes Mitglied der BVV Pankow (Kommunalparlament)

Sprecher für Sozial- Gesundheits-Mieten- und Wohnungspolitik

Bis 2024 Ausschussvorsitzender des Gleichstellungs- und Beteiligungsausschusses BVV Pankow

2022-24 Fraktionsvorstand Grüne Fraktion Pankow

Seit 2023 Mitglied im Landesvorstand B90/GRN Berlin

2024 jüngster Kandidat zum Europäischen Parlament bei B90/GRN Deutschland

2025 Programmgruppe zum Pankower Wahlprogramm

Teil der Facharbeitsgruppe zu den Themen Soziales, Wohnen und Inneres zum Berliner Wahlprogramm 2026

Neumitgliederbeauftragter B90/ GRN Berlin im Landesvorstand

# Liebe Freundinnen und Freunde:

Wir brauchen in Berlin ein neues Chancenversprechen. Noch immer hängt zu viel vom Elternhaus ab. Ob bei Bildung, Einkommen oder Teilhabe. Das Versprechen, dass jede\*r mit eigener Anstrengung etwas erreichen kann, droht verloren zu gehen. Ich möchte dazu beitragen, es neu zu beleben. Das bedeutet für mich, faire Voraussetzungen zu schaffen, damit alle Menschen selbstbestimmt leben können. Wir brauchen einen Sozialstaat, der nicht nur auffängt, sondern stärkt. Sozialpolitik darf nicht länger als Kostenfaktor gelten, sondern müssen als Investition in unsere gemeinsame Zukunft verstanden werden.

Weißensee ist für mich Zuhause. Hier bin ich aufgewachsen, hier ist mein Lebensmittelpunkt, hier engagiere ich mich. Ich bin kommunalpolitisch in Pankow tief verwurzelt und bringe durch meine Arbeit im Landesvorstand der Berliner Bündnisgrünen die Erfahrung, die Netzwerke und den Blick über den Kiez hinaus mit.

Darum bewerbe ich mich bei euch um die **Direktkandidatur im Wahlkreis 7**. Ich möchte ich auf der großartigen Arbeit von Julia Schneider aufbauen und gemeinsam mit euch dafür sorgen, dass wir **dieses Direktmandat verteidigen.** 

Ich will eine starke Ansprechperson für die Menschen in unseren Kiezen sein. Mit offenen Ohren, klarer Haltung und vollem Einsatz. Ich freue mich auf viele gemeinsame Aktionen im Wahlkampf, auf spannende Diskussionen, Eure Fragen, Euer Feedback und Eure Unterstützung.

Lasst uns zusammen für ein Pankow und ein Berlin kämpfen, das gerecht, vielfältig und lebenswert bleibt.

Viele bündnisgrüne Grüße



